

Melbourne Cricket Ground verlängert Energie-Einspar-Contracting mit Siemens nach Einsparungen von 5 Mio. AUD

- **Siemens und der australische Melbourne Cricket Club (MCC) unterzeichnen erneut Energie-Einspar-Contracting mit einer Laufzeit von sieben Jahren**
- **Innerhalb von sieben Jahren wurden Energiekosten in Höhe von 5 Mio. AUD eingespart – dank Technologien und Services von Siemens Xcelerator**
- **Verringerung der Treibhausgasemissionen um 50.089 Tonnen im gleichen Zeitraum (entspricht dem Wegfall von rund 10.000 Autos auf der Straße)**

Im Rahmen eines Energie-Einspar-Contractings zwischen Siemens und dem Melbourne Cricket Club (MCC) konnte der Melbourne Cricket Ground (MCG), eines der bedeutendsten Sportstadien Australiens, über einen Zeitraum von sieben Jahren hinweg höhere Energie-, Kosten- und Emissionseinsparungen erzielen als erwartet.

„Während der siebenjährigen Laufzeit des Energie-Einspar-Contractings mit Siemens haben wir über 5 Millionen AUD an Energiekosten eingespart und die Treibhausgasemissionen um sagenhafte 50.089 Tonnen CO₂ reduziert. Das entspricht dem Energieverbrauch von über 6.000* Haushalten in einem Jahr“, sagte Stuart Fox, CEO von MCC.

Weitere Erfolge, die das Stadion erzielen konnte:

- 120-prozentige Rendite auf den garantierten finanziellen Wert.
- Einsparungen von 119 Prozent beim garantierten Strompreis und 157 Prozent beim garantierten Wasserpreis.
- Die Stromeinsparungen entsprechen der Energie, die für den Betrieb der Lichtmasten im Stadion für einen Zeitraum von sechs Jahren erforderlich ist.

Das neue Energie-Einspar-Contracting mit einer Laufzeit von sieben Jahren sieht weitere Einsparungen vor, und zwar durch Einsatz von Technologien und digitalen Services aus dem Siemens Xcelerator-Portfolio, durch Umsetzung der patentierten Demand-Flow-Optimierungsstrategie für das gesamte Kaltwassersystem sowie durch den Austausch von Kältemaschinen. Außerdem umfasst das Projekt die Überwachung und Optimierung der Belüftungssysteme in den Parkhäusern, Digitalisierungstechnologie zur Bewältigung von Stromspitzen und weitere Leistungen.

Die Bekanntgabe der Ergebnisse erfolgte kurz nach Vorstellung des Nachhaltigkeitsplans 2022-25 des MCC, bei dem die weitere Bekämpfung des Klimawandels im Mittelpunkt steht. Beide Unternehmen können wichtige Meilensteine feiern: Der MCC wird im Jahr 2023 185 Jahre alt und der MCG im selben Jahr 170. Siemens feiert gerade sein 150-jähriges Bestehen in Australien.

„Bald dürfen wir unser Jubiläum feiern, und ich kann mit Stolz sagen, dass der MCG weltweit eines der umweltfreundlichsten Stadien ist. Millionen von Menschen besuchen das Stadion jedes Jahr, um die Australian Football League, Cricket und andere große Sportereignisse und Konzerte zu erleben. Der MCG ist ein ganz besonderer Ort – nicht nur für die Bewohner von Melbourne, sondern auch für Besucher aus aller Welt. In Sachen Nachhaltigkeit gehen wir mit gutem Beispiel voran, und wir werden auch in Zukunft weiter in diesem Bereich investieren“, fügte Fox hinzu.

Peter Halliday, Chairman und CEO von Siemens Australia and New Zealand, sagte: „Siemens-Technologien stehen für die nachhaltige Etablierung einer energieeffizienten sowie ressourcenschonenden Infrastruktur. Wir brauchen aber auch vorausschauende und ambitionierte Kunden, mit denen wir eng zusammenarbeiten, um unseren Technologien Sinn und Zweck zu verleihen. Dieses Projekt ist ein Beweis dafür, dass Technologieinvestitionen und Nachhaltigkeit untrennbar mit erfolgreichen Geschäftsergebnissen verknüpft sind. Die vom MCC geleistete Arbeit ist ein hervorragendes Beispiel dafür, wie Gebäude, die zu den größten Energieverbrauchern gehören, positive Umwelt- und Geschäftsauswirkungen erzielen können.

Im Rahmen des Energie-Einspar-Contractings mit MCG führte Siemens u.a. folgende Maßnahmen durch:

- Austausch bestehender Beleuchtungssysteme durch energiesparende Beleuchtungstechnik
- Installation eines neuen Gebäudemanagementsystems
- Änderungen an den Heizungs- und Lüftungsanlagen
- Installation neuer Kaltwasseranlagen und modernisierter Systeme zur Raumsteuerung

Bereits im November 2017 wurden die Nachhaltigkeitsbemühungen von MCC und Siemens bei den australischen National Energy Efficiency Awards als „Best Commercial Energy Efficiency Project“ ausgezeichnet.

*Die Daten wurden auf www.epa.gov berechnet.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild / Pressebilder finden Sie unter <https://sie.ag/41IAKCg>

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/siemens_press

Ansprechpartner für Journalisten:

Siemens AG

Michael Palmer

Phone: +971 55 200 3873; Email: michael.j.palmer@siemens.com

Siemens Smart Infrastructure (SI) gestaltet den Markt für intelligente, anpassungsfähige Infrastruktur für heute und für die Zukunft. SI zielt auf die drängenden Herausforderungen der Urbanisierung und des Klimawandels durch die Verbindung von Energiesystemen, Gebäuden und Wirtschaftsbereichen. Siemens Smart Infrastructure bietet Kunden ein umfassendes, durchgängiges Portfolio aus einer Hand – mit Produkten, Systemen, Lösungen und Services vom Punkt der Erzeugung bis zur Nutzung der Energie. Mit einem zunehmend digitalisierten Ökosystem hilft SI seinen Kunden im Wettbewerb erfolgreich zu sein und der Gesellschaft, sich weiterzuentwickeln – und leistet dabei einen Beitrag zum Schutz unseres Planeten. Der Hauptsitz von Siemens Smart Infrastructure befindet sich in Zug in der Schweiz. Zum 30. September 2022 hatte das Geschäft weltweit rund 72.700 Beschäftigte.

Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheit. Ressourceneffiziente Fabriken, widerstandsfähige Lieferketten, intelligente Gebäude und Stromnetze, emissionsarme und komfortable Züge und eine fortschrittliche Gesundheitsversorgung – das Unternehmen unterstützt seine Kunden mit Technologien, die ihnen konkreten Nutzen bieten. Durch die Kombination der realen und der digitalen Welten befähigt Siemens seine Kunden, ihre Industrien und Märkte zu transformieren und verbessert damit den Alltag für Milliarden von Menschen. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers – einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft der Gesundheitsversorgung gestaltet. Darüber hinaus hält Siemens eine Minderheitsbeteiligung an der börsennotierten Siemens Energy, einem der weltweit führenden Unternehmen in der Energieübertragung und -erzeugung.

Im Geschäftsjahr 2022, das am 30. September 2022 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 72,0 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 4,4 Milliarden Euro. Zum 30.09.2022 hatte das Unternehmen weltweit rund 311.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.